



**innovativ, transformativ und krisensicher**  
**ZUKUNFTSWISSEN:**  
**die Zukunft gestalten**



## Tagungsprogramm Vormittag

Moderation: Dr. Tanja Busse

---

**10:15**      **Einwahl der Teilnehmenden**

---

**10:30**      **Begrüßung und Einführung**

- > **Prof. Dr.-Ing. Manfred Fishedick**, wissenschaftlicher Geschäftsführer des Wuppertal Instituts
- > **Michael Dedek**, kaufmännischer Geschäftsführer des Wuppertal Instituts

**Grußworte: 30 Jahre Transformationsforschung in Wuppertal – zur Bedeutung des Wuppertal Instituts für Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft**

**Blick aus unterschiedlichen Perspektiven**

- > **Internationale Ebene: Prof. Jim Skea**, Co-Vorsitzender der Arbeitsgruppe III, Weltklimarat
- > **Landesebene: Prof. Dr. Andreas Pinkwart**, Minister für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
- > **Stadt Wuppertal: Prof. Dr. Uwe Schneidewind**, Oberbürgermeister der Stadt Wuppertal
- > **Bundesebene: Svenja Schulze**, Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

---

**11:15**      **Pause**

---

**11:30**      **Keynotes**

1. **Ein Blick zurück: 75 Jahre NRW – was kann man aus dem gelebten Strukturwandel im Land für die Zukunft lernen?**
  - > **Prof. Dipl.-Ing. Christa Reicher**, Universitätsprofessorin am Lehrstuhl und Institut für Städtebau und Entwerfen an der RWTH Aachen
2. **Ein Blick nach vorn: Herausforderung Zukunft – was sind die großen Aufgaben für die erste Hälfte des Jahrhunderts?**
  - > **Prof. Dr. Dirk Messner**, Präsident des Umweltbundesamts
3. **Rückblick und Ausblick aus Sicht des Wuppertal Instituts: Was sind zentrale Highlights aus der Vergangenheit und was sind zentrale Bausteine der zukünftigen Arbeit?**
  - > **Prof. Dr.-Ing. Manfred Fishedick**

---

**12:00**      **Podiumsdiskussion mit den Vortragenden der Keynotes und**

- > **Christoph Dammermann**, Staatssekretär des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen
- > **Prof. Dr. Dr. h.c. Lambert T. Koch**, Rektor der Bergischen Universität Wuppertal

---

**12:45**      **Nachhaltigkeit praktisch gedacht**

Der neue Nachhaltigkeitsbericht des Wuppertal Instituts

---

**13:00**      **Mittagspause**

# Tagungsprogramm

## Nachmittag

- 14:00**      **Zentrale Transformationsherausforderungen**  
Einführung in die Workshopthemen durch die Abteilungsleitenden des Wuppertal Instituts:
- > **Prof. Dr. Stefan Lechtenböhmer**, Zukünftige Energie- und Industriesysteme
  - > **Dr. Stefan Thomas**, Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik
  - > **Prof. Dr. Christa Liedtke**, Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren
  - > **Dr. Henning Wilts**, Kreislaufwirtschaft
- 
- 14:25**      **Aufteilung in die Workshops**
- 
- 14:30**      **Transformative Innovationen**  
Darstellung und Diskussion von realen Beispielen aus vier Transformationsarenen in den Workshops
- > **Workshop 1: Klimaneutral 2035 – Umbau der Städte**
  - > **Workshop 2: Zukunftswissen für die Kreislaufwirtschaft**
  - > **Workshop 3: Nachhaltig und gesund Leben in Zeiten der Pandemie (und danach?)**
  - > **Workshop 4: Klimaneutrale Industrie als gesellschaftliche Herausforderung**
- Nähere Informationen zum Inhalt entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Seiten.
- 
- 15:30**      **Pause**
- 
- 15:40**      **Vorstellung zentraler Ergebnisse aus den Workshops im Plenum**
- 
- 16:00**      **Abschluss und Ausblick**  
> Prof. Dr.-Ing. Manfred Fishedick
- 
- 16:15**      **Ende der Jubiläumskonferenz**

### **Anmeldung zum Jubiläumskongress unter**

<https://attendee.gotowebinar.com/register/384888858124115468>

Bleiben Sie informiert unter  [#30JahreWI](#) und [#Zukunftswissen](#)

Bei Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Luisa Lucas, Stellv. Pressesprecherin, Eventmanagerin

[luisa.lucas@wupperinst.org](mailto:luisa.lucas@wupperinst.org)



## Workshop 1: Klimaneutral 2035 – Umbau der Städte

Wir kommen nicht so recht voran im Klimaschutz. Immer mehr Städte möchten darum ihr Ambitionsniveau steigern und bereits im Jahr 2030 oder 2035 klimaneutral sein. Damit sind enorme Anstrengungen verbunden: Eine echte Sanierungsoffensive im Gebäudebereich, ein drastischer Umbau von Verkehrssystemen und eine komplette Versorgung mit erneuerbarer Energie sind hierfür nötig. Wie kann das gehen – und welche Rolle spielen dabei die oftmals komplexen Verwaltungsstrukturen?

Über diese und weitere Fragen diskutieren:

- > **Thorsten Koska**, Co-Leiter des Forschungsbereichs Mobilität und Verkehrspolitik und
- > **Anja Bierwirth**, Leiterin des Forschungsbereichs Stadtwechsel in der Abteilung Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik am Wuppertal Institut mit
- > **Dr. Birgit Schneider-Bönninger**, Dezernentin für Sport und Kultur der Stadt Bonn

## Workshop 2: Zukunftswissen für die Kreislaufwirtschaft

Die Transformation zur Kreislaufwirtschaft ist eine der Schlüsselstrategien für erfolgreichen Klimaschutz. Sie soll die langfristige Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft sichern und hat mit dem Circular Economy Action Plan der Europäischen Kommission wichtige politische Impulse bekommen. Trotzdem denkt, produziert und konsumiert Deutschland noch immer überwiegend linear. Was braucht es also, dass Deutschland wieder zum Vorreiter der Kreislaufwirtschaft wird? Welches „Zukunftswissen“ ist notwendig?

Über diese und weitere Fragen diskutieren:

- > **Dr. Henning Wilts**, Leiter der Abteilung Kreislaufwirtschaft am Wuppertal Institut mit
- > **Dr. Bärbel Birnstengel**, Geschäftseinheit Wirtschaft, Energie, Infrastruktur, Koordinatorin des „Statusbericht der deutschen Kreislaufwirtschaft 2020“, Prognos AG
- > **Pia Schnück**, Division Manager Sustainability und Circular Economy, REWE Group



## Workshop 3: Nachhaltig und gesund Leben in Zeiten der Pandemie (und danach?)

Tourismus und Gastronomie leiden. E-Bikes, Wohnmobile, Spazierengehen erleben einen Boom. Streaming-Anbieter schreiben Rekordzahlen. Ungleichheiten in Teilhabe, Umweltqualität und Gesundheit zeigen sich im Leben vor Ort – seien es Gartenarmut und -reichtum, Wohnarmut und -reichtum, riesige Gewinne und Einkommenseinbußen und vieles mehr. Wir leben in einem rasenden Stillstand (Virilio 1990). Wie wirkt sich die Pandemie auf unser Verhalten und unsere Gesundheit aus? Wo liegen auch die Chancen für ein Mehr an nachhaltiger Entwicklung?

Über diese und weitere Fragen diskutieren:

- **Dr. Carolin Baedeker**, Stellv. Leiterin der Abteilung Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren und
- **Dr. Manuel Bickel**, Co-Leiter des Forschungsbereichs Produkt- und Konsumsysteme in der Abteilung Nachhaltiges Produzieren und Konsumieren am Wuppertal Institut mit
- **Nicola Tanaskovic**, Bereichsleiterin Corporate Responsibility, REWE Group
- **Prof. Dr. Petra Thürmann**, Stellv. Ärztliche Direktorin und Leiterin des „Helios Center for Research and Innovation“ (HCRI), Helios Universitätsklinikum Wuppertal
- **Prof. Dr. Benjamin Nölting und Dr. Bettina König**, „Governance regionaler Nachhaltigkeitstransformation, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde
- **Dipl. Psych. Dirk Weller**, BARMER



## Workshop 4: Klimaneutrale Industrie als gesellschaftliche Herausforderung

Die Transformation der Industrie muss kurzfristig national und international Fahrt aufnehmen, damit die Pariser Klimaschutzziele eingehalten werden können. Doch welche Herausforderungen beinhaltet die Umsetzung industrieller Technologie- und Infrastrukturvorhaben für die Gesellschaft? Welche Chancen und Risiken bestehen? Wie sollten diese kommuniziert und diskutiert werden? Und wie kann die industrielle Transformation gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern gestaltet werden, um Akzeptanz zu erreichen?

Über diese und weitere Fragen diskutieren:

- **Katja Witte**, Stellv. Leiterin der Abteilung Zukünftige Energie- und Industriesysteme und Co-Leiterin des Forschungsbereichs Strukturwandel und Innovation und
- **Dr. Anna Leipprand**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung Zukünftige Energie- und Industriesysteme am Wuppertal Institut mit
- **Sandra Reus**, Expertin für Klimapolitik, thyssenkrupp Steel Europe
- **Christoph Bals**, Politischer Geschäftsführer, Germanwatch
- **Andrea Arcais**, Abteilungsleiter Energie- und Klimapolitik, DGB NRW

